

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 008/2020
Informationsvorlage		
Bildung, Jugend und Soziales	öffentlich	☒
Meven, Axel	nicht öffentlich	☐

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Jugendhilfeausschuss	8	27.02.2020

Vorstellung des Planungsprozesses für die Aufstellung des
 4. Kommunalen Kinder- und Jugendförderplans

Finanzielle Auswirkungen

Kosten

Produkt

Haushaltsjahr

Folgekosten

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein

Deckungsvorschlag

Anmerkung der Stadtkämmerin:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

Verwaltungserläuterung:

Im Anschluss an die 4. Sitzung des JHA am 28.11.2019 hat die Jugendförderung sich im Rahmen der Planungen für das Jahr 2020 mit dem derzeitigen 3. Kommunalen Kinder- und Jugendförderplan befasst und Aufgaben zur textlichen Kontrolle verteilt.

Gleichzeitig wurde im weiteren Verlauf die Möglichkeit geklärt über eine Online-Befragung die MOVE-IT Befragung zu den Interessen der Mettmanner Jugend neu aufzulegen, auch um eine Vergleichbarkeit zu ermöglichen.

Nach der Prüfung diverser Instrumente auf ihre Praxistauglichkeit wurde die Entscheidung für SurveyMonkey getroffen. Mit diesem Befragungstool ist es möglich über einen Link individuell die Fragen zu beantworten und dies jeweils auf mobilen sowie auf stationären Geräten.

Dies ist wichtig, da die Absicht besteht, die Medienräume der Mettmanner Schulen für die Befragung zu nutzen.

Um variabler in der Auswertung zu sein, wird die Jugendförderung die kostenpflichtige Variante von SurveyMonkey einsetzen.

Für Anfang Februar ist die Überprüfung des bestehenden Fragensettings aus der letzten Jugendbefragung geplant, da sich seitdem neue Aspekte ergeben haben und diese mit aufgegriffen werden sollen, wie beispielsweise das in der aktuellen Shell-Studie festgestellte gestiegene politische Interesse der Jugend.

Die Schulen wurden mit der Bitte angeschrieben, ihre PC-Infrastruktur zur Verfügung zu stellen und die Befragung zu unterstützen. Dies geschah nicht wie geplant im Dezember 2019 sondern zu einem späteren Termin, da der notwendige Klärungsprozess zu den möglichen Befragungstools noch nicht abgeschlossen war.

Aufgrund der aktualisierten Ausschussplanungen kann der neue 4. Kommunale Kinder- und Jugendförderplan nicht im September vorgestellt werden, da die ursprünglich geplante Septembersitzung aufgrund der kommenden Kommunalwahl nicht stattfinden wird. Somit kann der 4. Kommunale Kinder- und Jugendförderplan frühestens bei der konstituierenden Sitzung des JHA im November 2020 vorgestellt und beschlossen werden.

Die Auswertung der Ergebnisse der Befragung soll bis Ende März abgeschlossen sein. Im Anschluss werden in den sogenannten ‚Foren KJFöP‘ die Befragungsergebnisse vorgestellt, bewertet und priorisiert, um die Ziele für den neuen Kinder- und Jugendförderplan für die nächsten fünf Jahren zu formulieren. Zu den Foren werden der JHA und andere an der Kinder- und Jugendarbeit Interessierte eingeladen.

Gez. Wischnewski